

Stellen Sie sich vor, dass Sie zusammen mit Ihrem Freund / Ihrer Freundin an einem Projekt arbeiten. Sie haben einen interessanten Beitrag für Ihr Projekt gefunden und wollen ihn Ihrem Freund / Ihrer Freundin vorlesen. Lesen Sie diesen Beitrag zunächst 1,5 Minuten still und danach laut vor. Sie haben zum Vorlesen höchstens 1,5 Minuten Zeit.

Die Erwachsenen entspannen sich nach einem stressigen Tag vor dem Fernseher. Auch Kinder mögen fernsehen. Oft kommt es aber vor, dass Eltern nicht möchten, dass ihre Kinder vor dem Fernseher sitzen. Es heißt dann: Geh doch lieber in dein Zimmer! Fernsehen gucken ist schlecht für die Augen. Aber das Fernsehen spielt im heutigen Leben eine große Rolle und ist für Kinder nicht schädlich. Die Zeit vor dem Fernseher muss aber an das Alter der Kinder angepasst werden und die Programme müssen kindgerecht sein.

Man muss dem Kind das Fernsehen nicht verbieten. In der modernen Gesellschaft bekommen wir viele Informationen aus den Medien und das Fernsehen ist ein wichtiger Teil davon. Nur wer frühzeitig lernt, mit den Medien richtig umzugehen, kann sie später auch gefahrlos nutzen.